

II-6719 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 334713

1992 -07- 13

A N F R A G E

der Abgeordneten Böhacker, Dr. Partik-Pablé, Haigermoser  
an den Bundesminister für Inneres  
betreffend die Errichtung eines Exekutivzentrums am Hinterholzerkai in Salzburg

Nach vorliegenden Informationen ist seit geraumer Zeit geplant, sämtliche Räumlichkeiten des Salzburger Bezirksgerichtes in der Polizeikaserne auf dem Rudolfsplatz einzurichten. Die Räumung dieser Kaserne hat das Innenministerium jedoch bislang vom Bau eines Exekutivzentrums am Hinterholzerkai abhängig gemacht. Da diese Liegenschaft im Eigentum des Landes Salzburg stand, war ein Liegenschaftstausch vor der Realisierung des angestrebten Projektes erforderlich. Dem Vernehmen nach ist dieser Grundtausch zwischen dem Bund (Liegenschaft an der Schießstattstraße) und dem Land Salzburg nunmehr erfolgt.

Da der rasche Bau eines Exekutivzentrums am Hinterholzerkai nicht nur im Interesse der Sicherheitsexekutive liegt, sondern – wegen des genannten konditionalen Zusammenhanges – letztlich auch die akute Raumnot am Landesgericht Salzburg lindert, richten die unterfertigten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Inneres nachstehende

A n f r a g e :

- 1) Werden Sie im Rahmen Ihrer Kompetenzen die entsprechenden Veranlassungen treffen, damit der Bau des Exekutivzentrums am Hinterholzerkai (Salzburg) ehestmöglich begonnen wird und, wenn nein, warum nicht?
- 2) Wenn ja:  
Ab wann ist mit dem Bau bzw. der Fertigstellung dieses Projektes zu rechnen?

- 3) Die Ausbildung von Polizei- und Gendarmerieschülern ist in weiten Bereichen ähnlich strukturiert.
- Ist seitens Ihres Ressorts daher geplant, in der neuen Exekutivschule am Hinterholzerkai sowohl Gendarmerieschüler, als auch Polizeischüler auszubilden und, wenn nein, warum nicht?

/fpc203/109/ihinterho.boeh